

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

N. 88. Sonnabend, den 5. November. 1881.

Die Nr. 25 des Reichs-Gesetzblatts, ausgegeben zu Berlin den 21. October 1881, enthält:

(Nr. 1449) Zusatz-Konvention zu dem deutsch-chinesischen Freundschafts-, Schiff-fahrts- und Handelsvertrage vom 2. September 1861, nebst erläuternden Specialbestimmungen. Vom 31. März 1880.

Dem Internationalen Klub zu Baden-Baden wird der Vertrieb von Loosen zu der für das Jahr 1882 beabsichtigten Verloosung zum Zweck der Erhaltung der Iffezheimer Wettrennen, sowie zur Förderung der Kunst, Industrie und Pferdezucht unter dem Namen „Lotterie von Baden-Baden“ für hiesiges Land gestattet.

Detmold, den 29. October 1881.

Fürstlich Lippische Regierung.
Eisenburg.

Dem Kellner Karl Siemers, genannt Rath aus Ahrensburg, Kreis Stormarn, und dem Klempner Otto Hüsken aus Freusburg, Kreis Altenkirchen, ist der Aufenthalt in hiesigem Lande auf Grund von § 3 Abs. 2 des Reichsgesetzes über die Freizügigkeit, vom 1. November 1867, landespolizeilich verweigert worden, was zur Nachachtung für die betreffenden Behörden und Beamten hierdurch bekannt gemacht wird.

Detmold, den 1. November 1881.

Fürstlich Lippische Regierung.
Eisenburg.

In Stelle der zum Jägercorps einbeordneten Forstaufseher Knipping in Asmissen — Oberförsterei Sternberg — und Nebelsiel in Bextershagen — Oberförsterei Diestelbruch-Bexten sind die Forstaufseher Schmidtmeier und Frischmeier angestellt worden.

Detmold, den 1. November 1881.

Fürstlich Lippische Forstdirection.
F e y e.

Termin zur Eröffnung der letztwilligen Verfügung der kürzlich verstorbenen Louise Methmeier von Pivitsheide ist auf

Donnerstag, den 10. I. M.

Morgens 10 Uhr

auf hiesigem Gerichtszimmer Nr. 5 angesetzt, wozu Erbinteressenten hiermit eingeladen werden.

Detmold, den 29. October 1881.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht Abth. I.
W. Piderit.

Der Kaufmann Louis Agethen hierselbst, Theilhaber der Firma: Detmolder Möbelfabrik von A. Schieferdecker & Co. hierselbst und dessen Ehefrau Helene, geb. Meyer, haben zufolge heutigen Protocols für ihre am 14. v. M. geschlossene Ehe die Gütergemeinschaft ausgeschlossen.

Detmold, den 3. November 1881.

Fürstliches Amtsgericht II.
Heldman.

Gestohlen.

Am 27. October, Nachmittags, sind aus den Pianeichen 1 weißes Bettlaken, gezeichnet mit einem rothen D und 2 Bettüberzüge, blau und weiß carrirt, entwandt worden. Um Ermittlung des Diebes wird ersucht.

Detmold, den 4. November 1881.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
A. von Donop.

Blomberg. Ueber den Nachlaß der Witwe des Leibzüchters Mühlenbruch von Nr. 79 zu Lothe ist heute Vormittags 11 Uhr das Concursverfahren eröffnet. Es wird daher Allen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache im Besitze haben oder zur Concursmasse etwas schuldig sind, aufgegeben, nichts an die Erben der p. Mühlenbruch zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie etwa aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem zum Concursverwalter ernannten Amtsanwalt Tausch in Schwalenberg bis zum 18. November d. J. einschließlich Anzeige zu machen.

Zur Beislußfassung der Concursgläubiger über die Wahl eines anderen Verwalters, über die Bestellung eines Gläubiger-Ausschusses und eintretenden Falls über die in den §§ 120 und 125 der C. O. bezeichneten Fragen sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen wird in Gemäßheit des § 102 l. c. Termin auf

Sonnabend, den 26. November d. J.

Morgens 10 Uhr

an der Gerichtsstube zu Schwalenberg anberaumt.

Zur Anmeldung der Concursforderungen wird die Frist bis zum 18. Novbr. 1881 einschließlich festgesetzt.

Blomberg, den 24. October 1881.

Fürstliches Amtsgericht, Abthl. I.
gez. Brandes.
Begl.
Kr. Bagenstecher, Gerichtsschreiber.

Horn. Da auf das Bettel'sche Wohnhaus Nr. 169 vor dem Neuenthore hieselbst in dem ersten Verkaufstermine ein Gebot nicht abgegeben ist, so ist zweiter Termin zum Verkaufe desselben auf

Mittwoch den 9. l. M. November

Morgens 10 Uhr

auf hiesigem Gerichtszimmer angesetzt, zu welchem Kauflustige hierdurch geladen werden.

Diejenigen, welche ihre Ansprüche an das genannte Wohnhaus nicht angemeldet haben, sind dem in der Bekanntmachung vom 30. September d. J. angedrohten Rechtsnachtheile gemäß damit ausgeschlossen.

Horn, den 28. October 1881.

Fürstlich Pippisches Amtsgericht.
G. Cordemann.

Ladung.

Die Militairpflichtigen:

- 1) Heinrich Friedrich Dehlbaum aus Lage,
- 2) Hermann Simon Friedrich Stahlmann von da,
- 3) Ludwig Friedrich Wilhelm Holtmann aus Müffen,

deren Aufenthaltsort unbekannt ist, und welchen zur Last gelegt wird, im diesjährigen Musterungs- und Aushebungstermine gefehlt zu haben, Uebertretung gegen § 33 des Reichs-Militair-Gesetzes und Bekanntmachung vom 18./8. 1866 werden auf Mittwoch den 21. Decbr. 1881, Morgens 10 Uhr, vor das Fürstliche Schöffengericht zu Lage geladen. Auch bei unentschuldigtem Ausbleiben wird zur Hauptverhandlung geschritten werden.

Lage, 22. October 1881.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Bachmann.

Alverdissen. Zum öffentlich meistbietenden Verkaufe der in den Nummern 73 und 75 des diesjährigen Amtsblatts näher beschriebenen Neuwohnerstätte Wennefer Nr. 178 zu Börsingfeld ist, da das im heutigen Termine abgegebene Höchstgebot $\frac{2}{3}$ des Taxats nicht erreicht, anderweiter Verkaufstermin auf

Dienstag den 15. l. M. November,
Mittags 12 Uhr

anberaumt, zu welchem Kaufliebhaber mit dem Bemerken geladen werden, daß gesetzlich ein dritter Termin nicht stattfindet.

Alverdissen, den 28. October 1881.

Fürstliches Amtsgericht.
F. Sprütten.

Brake. Der Magistrat zu Barntrup hat durch Verlegung der städtischen Ziegelei von dem früheren auf den jetzigen Standort eine wesentliche Veränderung der Lage der Betriebsstätte vorgenommen; es werden daher diejenigen, welche Einwendungen gegen die Anlage zu erheben haben, aufgefordert, solche innerhalb einer präklusivischen Frist von 14 Tagen hier vorzubringen.

Brake, den 1. November 1881.

B. A.

Fürstl. Ripp. Verwaltungsamt.
Th. Holzapfel.

Die Gemeinheitsinteressenten der Dorfschaft Lützenhausen haben die Specialtheilung ihrer Gemeinheiten beschlossen. Letztere sind:

- 1) Das Ellerbruch zu 40 Schffl. 4 Mz.,
- 2) der Bebernbrink zu 45 Schffl. 3 Mz.,
- 3) der Lüttelebrink zu 68 Schffl. 3 Mz.,
- 4) der Paschebrink bis vor dem Thienföken zu 29 Schffl. 7 Mz.,
- 5) der Paschebrink hinter Lindemannsberge bis an die Bannrirst zu 26 Schffl. 6 Mz.,
- 6) der Thienföken zu 8 Schffl. 3 Mz.,
- 7) das Bannriepp zu 28 Schffl. 6 Mz.,
- 8) der Rintelsche Weg zu 6 Schffl. 1 Mz.,
- 9) die Bührfuhle mit den Angern zu 29 Schffl. 7 Mz.,
- 10) das Wittelse zu 56 Schffl. 3 Mz.,
- 11) der große Brink bei der Windmühle zu 10 Schffl.,
- 12) die Strecken zu 10 Schffl. 3 Mz.,
- 13) der Altehagen zu 14 Schffl. 4 Mz.,
- 14) die Abfindung von dem abtheilichen Gehölze zu 6 Schffl.,
- 15) das Lehmbruch zu 6 Schffl. 4 Mz.,
- 16) auf der Trift zu 1 Schffl. 3 Mz.,
- 17) der Breiteweg von der Bührfuhle nach dem Wittelse zu 8 Schffl. 5 Mz.,
- 18) der kleine Brink und vor dem Richterberge zu 1 Schffl. 2 Mz.,
- 19) auf dem Durofenberge und das sog. Lützenhauser Sief zu 46 Schffl. 4 Mz. 5,64 □R.,
- 20) an der westlichen Seite des Knollenberges zu 11 Schffl. 5 Mz. 5,07 □R.,
- 21) die Twetge, hinter Lindemanns Meierbrede und Stratenkamp zu 2 Schffl.

Von den vorstehend aufgeführten Gemeinheitsflächen liegen die ad 1 bis 18 und 21 im Amtsgerichtsbezirke Hohenhausen, die ad 19 bis 20 im Bezirke des Fürstlichen Amtsgerichts Alverdiffen.

Etwaige sonstige Berechtigte werden hierdurch aufgefordert, die ihnen an den Theilungsflächen ad 1 bis 21 incl. zustehenden Berechtigungen binnen 3 Monaten, spätestens aber in dem auf

Dienstag, den 14. Februar 1882,

Morgens 9 Uhr,

angesezten Termine anzumelden, widrigenfalls deren Ausschließung erkannt werden wird.

Hohenhausen, den 1. November 1881.

Amtsrichter Kirchhof.

Bei einer hier wegen Landstreicherei inhaftirten Frau sind folgende Gegenstände, welche vermuthlich gestohlen worden sind, vorgefunden:

- 1) eine gestreifte Bettbühre,
 - 2) zwei leinene Frauenhemden,
 - 3) ein Paar wollene Strümpfe,
 - 4) eine alte Mütze,
 - 5) ein Löffel und ein Messer,
- sowie ein Tuch, in welches die genannten Gegenstände geschlagen waren.

Es wird dies mit dem üblichen Erjuchen hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Hohenhausen, den 3. November 1881.

Der Fürstliche Amtsanwalt.

Ernst.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die seiner Zeit dem Königlichen Neben-Zoll-Amte I zu Kotten beigelegte Befugniß zur Abfertigung von Waaren der Nummern 2 c 1, 2, 3 und 22 a und b des Zolltarifs zu anderen als den höchsten Zollsätzen der betreffenden Tarifpositionen auf Anordnung des Herrn Finanz-Ministers zurückgezogen ist.

Münster, den 24. October 1881.

Der Provinzial-Steuer-Director.

In Vertretung
von Helmoit.

Kornpreise für den Monat November 1881.

Blomberg:	100 Pfd. Weizen 12 M. — Pf., 100 Pfd. Roggen 10 M. — Pf., 100 Pfd. Gerste 9 M. — Pf., 100 Pfd. Hafer 8 M. — Pf., 100 Pfd. Raufutter 8 M. 50 Pf.
Detmold:	Weizen 100 Pfd. 12 M. 75 Pf. den Neuschfl. zu 80 Pfd., Roggen 100 Pfd. 11 M. 75 Pf. den Neuschfl. zu 74 Pfd., Gerste 100 Pfd. 8 M. 50 Pf. den Neuschfl. zu 66 Pfd., Raufutter 100 Pfd. 9 M. — Pf. den Neuschfl. zu 80 Pfd., Hafer 100 Pfd. 9 M. — Pf. den Neuschfl. zu 50 Pfd.
Horn:	Weizen 12 M. 50 Pf. den Neuschfl. zu 78 Pfd., Roggen 11 M. — Pf. den Neuschfl. zu 72 Pfd., Gerste 9 M. — Pf. den Neuschfl. zu 64 Pfd., Hafer 4 M. 50 Pf. den Neuschfl. zu 45 Pfd. Raufutter 8 M. 50 Pf. den Neuschfl. zu 80 Pfd.
Lage:	100 Pfd. Weizen 12 M. 38 Pf., 100 Pfd. Roggen 10 M. 25 Pf., 100 Pfd. Gerste 9 M. — Pf., 100 Pfd. Hafer 8 M. 83 Pf., 100 Pfd. Raufutter 9 M. — Pf.
Remgo:	100 Pfd. Weizen 11 M. — Pf. = 12 M., den Neuschfl. zu 78 Pfd., 100 Pfd. Roggen 10 M. — Pf., den Neuschfl. zu 73 Pfd., 100 Pfd. Gerste 8 M. 25 Pf., den Neuschfl. zu 68 Pfd., 100 Pfd. Hafer 8 M. — Pf. = 8,50 M., den Neuschfl. zu 45 Pfd., 100 Pfd. Raufutter 9 M. — Pf., den Neuschfl. zu 80 Pfd.
Salzuflen:	100 Pfd. Weizen 12 M. — Pf., 100 Pfd. Roggen 10 M. — Pf., 100 Pfd. Gerste 9 M. — Pf., 100 Pfd. Hafer 8 M. — Pf.

Bekanntmachung,

die Wahl eines Abgeordneten zum Deutschen Reichstag betr.

Das in Nr. 79 des Lippischen Amtsblattes veröffentlichte Verzeichniß der Wahlbezirke des Wahlkreises Lippe u. hat für die am 10 d. M. stattfindende engere Wahl folgende Abänderungen erlitten:

Am Schötmar: Wahlbezirk 105. Bauerschaft Unterwüsten und Oberwüsten. Wahlvorsteher: Gutbesitzer Schommel zu Unterwüsten, Stellvertreter: Colon Deppe Nr. 14 das.

Detmold, den 5. November 1881.

Fürstlich Lippische Regierung.
Eichenburg.